

Auf **mmeinen**  
BlickInnenstadtplan, Rundwege,  
Sehenswürdigkeiten**17** Kramerzunft

Mittelalterliches Haus. Ab 1478 Zunfthaus der Kramer. Historischer Versammlungsort 1525 der oberschwäbischen Bauern mit Niederschrift der Zwölf Artikel. Gegenüber Info-Point.

**18** Ehem. Kreuzherrnkloster (Kreuzherrnsaal)

Apr. - Okt.: Di - So. und Feiertage 11 - 17 Uhr, frei. Ehemaliger Kirchenraum mit barocker Stuckdecke der Wessobrunner Schule. Heute Ausstellungs- und Veranstaltungsraum.

**19** MEWO Kunsthalle

Di - So und Feiertage 11 - 17 Uhr, frei. Ehemals königlich-bayerische Post. Heute Ausstellungshaus für die Kunst des 20. und 21. Jh. mit Fokus auf Kunstvermittlung.

**20** Alter Friedhof

Im Jahr 1529 anstelle des im 12. Jh. gestifteten ehemaligen Schottenklosters eingerichtet. Ab 1920 aufgelassen. Grabstätten aus dem 17. und 18. Jh. Heute Parkanlage.



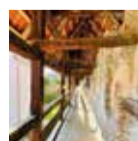
## Grüner Weg

**1** Hexenturm

Aus dem 12. Jh., der letzte von drei Gefängnistürmen an der Stadtmauer. Auch „Ehebrecherturm“ genannt. Dahinter Zollergarten, benannt nach früherer Patrizierfamilie von Zoller.

**2** Wehgang Kohlschanze

Gut erhaltener Stadtmauerabschnitt mit dem ältesten überdachten Wehgang in Deutschland aus dem Jahr 1373. Besichtigung im Rahmen einer Stadtführung möglich.

**3** Einlass

Erbaut 1475 als Teil der Ummauerung der Vorstadt. Diente als Stadttor für Zuspätkommende nach Torschluss. Der Einlass erfolgte gegen Entgelt.



## Roter Weg

**1** Marktplatz

Der historische Marktplatz ist das Herzstück der Altstadt. Wochenmarkt ist immer dienstags und samstags.

**2** Rathaus

Spätmittelalterlicher Bau von 1488. Fassadengestaltung auf der Südseite von 1765 im Stil des Rokoko. Sitz des Oberbürgermeisters.

**3** Steuerhaus

1495 erbaut als Sitz der Finanzverwaltung der freien Reichsstadt. 1708 um ein Stockwerk erhöht. Neubarocke Fassadengestaltung von 1909.

**4** Großzunft

1453 Ball- und Gesellschaftshaus der Großkaufleute. 1718/19 Neubau der „Trinkstube“ der „Gesellschaft zum Goldenen Löwen“.

**5** St. Johann Kirche (kath.)

derzeit geschlossen (Ende 2023). Früher Klosterkirche der Augustinereremiten, seit 1806 katholische Pfarrkirche.

**6** Hermansbau mit Stadtmuseum

Mai bis Jan. Di - So und Feiertage 11 - 17 Uhr, frei. 1766 erbaut als Stadtpalais durch Freiherr Benedikt von Herman. Heute Stadtmuseum mit Heimatmuseum Freudenthal/Altwater.

**7** St. Martin Kirche (evang.)

Mai bis Sept. tägl. 11 - 17 Uhr, frei. Mittelalterliche Basilika. Chorgestühl von 1501-1507, Freskenmalereien des 15./16. Jh. Goll-Orgel von 1998. Turmbesteigung möglich von Mai bis Okt. tgl. 15 Uhr.

**8** Kinderlehrkirche (evang.)

Ehem. Kirche der Antoniter aus dem 14./15. Jh., seit dem 17. Jh. evang.-luth. Predigtkirche. Besichtigung im Rahmen einer Stadtführung möglich.

**4** Bettelturm

Einziger noch erhaltener runder „Kanonenturm“ mit Dachstuhl von 1471 zur Absicherung von Einlass und Stadtgraben.

**5** Ulmer Tor

Aus dem 14. Jh., um 1470 vollendet. An der Innenseite Gemälde zum Einzug Maximilians I. im Jahr 1489.

**6** Schwalbenschwanzturm

Erbaut im letzten Viertel des 15. Jh. als Geschützturm, später auch „Grimmelturm“ genannt.

**7** Westertor

Bis 1647 hohes mittelalterliches Satteldachtor. Starke Beschädigungen während des 30-jährigen Krieges. Heutige Form seit 1660.

**8** Lindauer Tor

Erstmalige Erwähnung des Lindauer- oder Krugstors im Jahr 1371. An der Außenseite links neben der Tordurchfahrt Kanonenkugel von 1647. Davor Torwärterhäuschen von 1742.

**9** Wehgang Hohe Wacht

Gut erhaltener Stadtmauerabschnitt mit Wehgang aus dem frühen 16. Jh. Besichtigung im Rahmen einer Stadtführung möglich. Daneben kleiner Park.

**10** Kempter Tor

Aus dem 14. Jh., nach 1497 vollendet. Kaiser Karl V. zog 1543 mit 5.000 spanischen Soldaten durch das Tor ein.



Bildnachweis: Sabine Rogg, TD Design, Fouad Vollmer, Stadt Memmingen, Sina Ettmer, Adobe Stock Photos, Winfried Schwarz, Alwin Zwibel, Susanne Baade, Dominik Berchtold

**9** Antonierhaus mit Strigel-/Antoniter-Museum

Di - So und Feiertage 11 - 17 Uhr, frei. Die ehemalige Spitalanlage des Antoniterordens aus dem 15. Jh. beherbergt die Stadtbibliothek und zwei Museen.

**10** Fuggerbau

1581 - 1597 als Wohn- und Filiallagerhaus erbaut. Berühmte Gäste u.a. 1630 Generalissimus Albrecht von Wallenstein. Heute Wohn- und Geschäftsgebäude.

**11** Stadtbach

Der pittoreske Bach mit seinen Bachterrassen, Restaurants und Cafés fließt durch die gesamte Altstadt. Bis ins 20. Jh. Wasser- und Kraftquelle aber auch Kanalisation. Schauplatz des Fischertags.

**12** Schrankenplatz

Name erinnert an die Getreideschranne (Lagerhaus für Getreide). Neugestaltung 2010. Fischerbrunnen von 1955, gestaltet von Max Pöppel.

**13** Unser Frauen Kirche (evang.)

Mitte Mai - Mitte Okt. tägl. 15 - 17 Uhr, frei. Vermutlich älteste Kirche Memmingens. Bedeutende Fresken aus dem späten 15. Jh. mit Apostelzyklus und sog. Mariengarten.

**14** Siebendächerhaus

Einst zweckdienlicher Bau der Gerber zum Trocknen der Leder und Felle im Dachboden. Fachwerk von 1601. 1945 schwer beschädigt, anschließend wiederaufgebaut. Eines der Wahrzeichen der Stadt.

**15** Theaterplatz

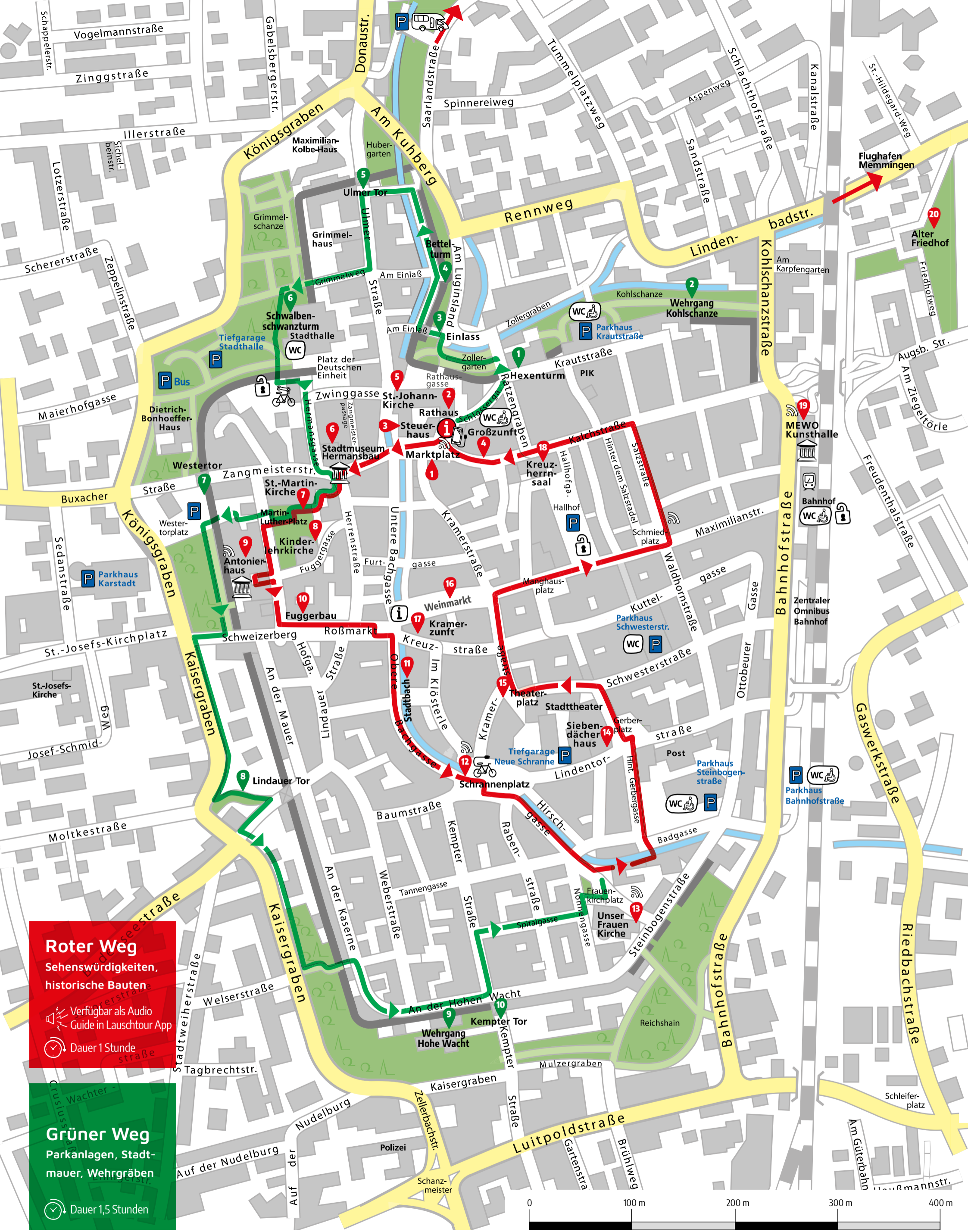
Sitz des Landestheaters Schwaben mit dem Fokus auf regionale Themen, große Stoffe der Weltliteratur, neue Dramatik und junge Autoren.

**16** Weinmarkt

Mittelalterliche Zunfthäuser und 9 Meter hoher Freiheitsbrunnen mit 12 ineinander gestellten Bronzetafeln. Text der Zwölf Artikel im Sockel.







**Roter Weg**  
 Sehenswürdigkeiten,  
 historische Bauten  
 Verfügbar als Audio  
 Guide in Lauschtour App  
 Dauer 1 Stunde

**Grüner Weg**  
 Parkanlagen, Stadt-  
 mauer, Wehrgräben  
 Dauer 1,5 Stunden

- Stadtmauer
- WLAN Hotspot
- Schließfächer
- Handyauffladestation in der Tourist Information
- Fahrradreparaturstation
- öffentliche E-Bike Ladestation
- Museum
- Tourist Information
- Zwölf Artikel Info Point

